

Zerstörte Hoffnungen

Finkbeiner enttäuscht über Klimagipfel

Starnberg ■ „Wir sind wahnsinnig enttäuscht und deprimiert. Wir hatten soviel Hoffnung in Barack Obama und Angela Merkel“, sagt Felix Finkbeiner, der 12-jährige Schüler aus Starnberg, der vor knapp drei Jahren die Umweltaktion „Plant-for-the-Planet“ initiierte. „Die beiden Regierungschefs haben es gut, denn sie werden schon alt sein, wenn wir Kinder das Scheitern von Kopenhagen ausbaden müssen! Hätten die 10 000 Delegierte in Kopenhagen eine Woche lang Bäume gepflanzt, wäre wahrscheinlich mehr dabei herausgekommen“, findet Felix. Die Kinder der Umweltorganisation haben nach dem Scheitern



Felix Finkbeiner Foto:dpa

des Klimagipfels beschlossen, bei der geplanten UNFCCC-Zwischenkonferenz in Bonn vom 31. Mai bis 11. Juni 2010 für ihre Zukunft Bäume zu pflanzen und zu demonstrieren. Die weiteren Schritte will ein Dutzend junger Klimabotschafter bei einem außerordentlichen Treffen in Pöhl am 30. und 31. Januar 2010 besprechen. *bla*